

## PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 22. April 2026

### **BVK kritisiert geplante Verschärfung des Fremdbesitzverbots für Steuerberatungskanzleien – Rückschritt für Modernisierung und Wachstum**

Der Bundesverband Beteiligungskapital e.V. (BVK) sieht die aktuellen Entwicklungen im Gesetzgebungsverfahren zur Änderung des Steuerberatungsgesetzes mit großer Sorge. Nachdem die Bundesregierung einen Gesetzentwurf eingebracht hatte, der aus Sicht der Branche grundsätzlich zu begrüßen war, planen die Fraktionen von CDU/CSU und SPD nun, ein umfassendes Fremdbesitzverbot für Steuerberatungskanzleien wieder einzuführen.

Ein solches Verbot würde Finanzinvestoren – gegen den ausdrücklichen Expertenrat in der Anhörung zum Gesetzentwurf – faktisch von der Beteiligung an Steuerberatungsgesellschaften ausschließen und damit die Entwicklungs- und Modernisierungsmöglichkeiten der Branche erheblich einschränken.

*„Wir kritisieren das geplante weitergehende Fremdbesitzverbot ausdrücklich. Verbote sind hier völlig fehl am Platz – insbesondere in einer Situation, in der die Steuerberatungsbranche bereits heute unter erheblichem Fachkräftemangel und hohem Transformationsdruck steht. Gerade jetzt brauchen Kanzleien Zugang zu Kapital, um Digitalisierung, Nachfolge und Wachstum zu stemmen. Deutschland ist auf privates Kapital angewiesen, um die wirtschaftliche Transformation zu finanzieren – das gilt auch für die Steuerberatungsbranche. Wer Investitionen verhindert, schwächt den Standort“, sagt **Ulrike Hinrichs**, Vorstandssprecherin des BVK.*

Viele Kanzleien stehen vor großen Herausforderungen: Digitalisierung, Fachkräftemangel und ungeklärte Nachfolgen erfordern Investitionen und neue Strukturen.

Der BVK betont, dass privates Beteiligungskapital einen wichtigen Beitrag leisten kann:

- zur Sicherung von Nachfolgelösungen
- zur Finanzierung von Digitalisierung und Innovation
- zur Konsolidierung und Professionalisierung der Branche

Die jetzige Rechtslage schützt umfassend die Unabhängigkeit der Berufsträger und damit die Steuerrechtspflege. Die seitens der Befürworter des Verbots nur pauschal geäußerten Vorbehalte sind unberechtigt. Anders als von den Befürwortern dargestellt, erfolgt jetzt keine Klarstellung, sondern die Wiedereinführung der 2022 strengeren Beteiligungsvoraussetzungen. Die damalige Regelung hatte europaweite Zusammenschlüsse von Steuerberatern erschwert und wurde daher aus gutem Grund geändert. Jetzt wieder alles zurückzudrehen, beschädigt nachhaltig das Vertrauen in den Investitionsstandort Deutschland.



Bundesverband  
Beteiligungskapital e.V.

*„Statt pauschaler Verbote brauchen wir intelligente Regulierung. Deutschland kann es sich nicht leisten, privates Kapital aus zentralen Zukunftsbereichen auszuschließen – schon gar nicht in einer Phase tiefgreifenden Transformationsdrucks“, so **Hinrichs** weiter.*

Der BVK appelliert an den Deutschen Bundestag, von einem Fremdbesitzverbot Abstand zu nehmen und im Dialog mit den betroffenen Marktteilnehmern die Freiheit der Berufsträger zu wahren, wie sie notwendige Modernisierungen und ihre Kapitalversorgung angehen wollen.

---

**Über den BVK:** Der Bundesverband Beteiligungskapital (BVK) ist die Interessenvertretung der Private Equity-Branche in Deutschland. Im Verband organisiert sind Private Equity Gesellschaften – von Venture Capital über Wachstumsfinanzierung bis zum Buy-Out-Bereich – sowie institutionelle Investoren, die in Private Equity investieren. Der BVK vertritt insgesamt 300 Mitglieder, darunter 175 Beteiligungsgesellschaften sowie 25 Investoren. Ziel des BVK ist die Schaffung eines bestmöglichen Umfeldes für Beteiligungskapital in Deutschland. Zu den Aufgaben des Verbandes gehören unter anderem die Förderung der Zusammenarbeit zwischen den Mitgliedern sowie die Zusammenarbeit mit Institutionen und Verbänden auf nationaler und internationaler Ebene. Mehr Informationen erhalten Sie unter: [www.bvkap.de](http://www.bvkap.de)

**Rückfragenhinweis:**

[Marlene Merck](#), Leiterin Kommunikation BVK

E-Mail: [merck@bvkap.de](mailto:merck@bvkap.de)

Bundesverband Beteiligungskapital e.V.

Reinhardtstraße 29b, 10117 Berlin